

Zülpicher Tor

Nideggen 2010

Der Erweiterungsbau des Zülpicher Tores löst sich von der historischen Gebäudehülle. Seine kupferfarbene Deckenuntersicht verbindet den Innen- und Außenraum. So fließt auch das einheitlich gestaltete Licht von Innen nach Außen. Lichtreflexe auf der Decke bringen das Material Kupfer zum glühen. Die warme Lichtstimmung spiegelt sich in der alten Sandsteinfassade. Gleichzeitig entsteht eine Lichtfuge zwischen historischer und neuer Bausubstanz. So schaffen Material und Licht gleichzeitig Distanz und Nähe.

Architekten: kalhöfer - korschildgen, Köln

Projektleitung: Tobias Roth

Wettbewerb: U. Wallner, I. Gaethgens, M. Rogmans

Lichtplanung: Dinnebier Licht GmbH, Wuppertal

Tragwerk: Jürgen Bernhardt, Köln

